

Gemeinde:	Zernez
Lokalität:	Murteras da Grimmels
Bezeichnung:	Ova Spin
Gegenstand:	Erzabbau Tagbau, Erzabbau Untertag
Position:	LV03 (Ost): 809956 LV03 (Nord): 174479

Übersicht

Das Eisen-Manganvorkommen befindet sich nordöstlich von Champlönch auf 2480müM,. Es ist die Gruben Nr. 3 auf der Übersicht.

Details

Es sind zum Teil noch Wegspuren gegen den Abbau in Richtung Val Ftur erkennbar. Schläpfer entnahm eine Holzprobe von einem Stamm aus dem Saumweg (809682/174392), welche in das Jahr 1450 datiert wurde.

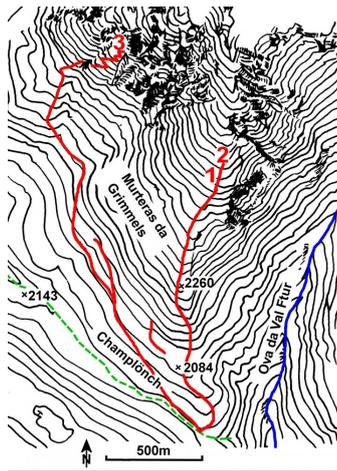
Im Kaufvertrag von 1479 wird erwähnt, dass das Bergwerk auf "halbem Weg von Champlönch nach Ova Spin" liegt. Diese Bezeichnung passt eher auf die Lage vom Abbauggebiet Ova Spin als auf das Abbauggebiet Val Ftur.

Schläpfer dokumentierte folgende Schürfungen und Überreste von Schutzhütten:

Schürfung 1: 809967/174464	Schürfung 2: 809956/174479
Schürfung 3: 809953/174492	Schürfung 4: 809953/174495
Schürfung 5: 809839/174500	
Schutzhütte 1: 809966/174473	Schutzhütte 2: 809953/174485

-
1479 verkaufte Conradinus Jannal Mor aus Susch die Hälfte eines Eisenbergwerkes an Sigismundus, Sohn von Zenonibus aus Bormio. Dieses Bergwerk lag auf halbem Weg von Champlönch nach Ova Spin. Sigismundo lies das Bergwerk durch Peter Benderlin bearbeiten.

-
Da der Sohn von Zenonibus das Bergwerk kaufte, ist anzunehmen, dass es ein Zusammenhang gab mit dem Erbauer (Zenonibus) der Schmiede La Drossa.



Titel: Übersicht der Gruben bei Muertas da Grimmels

Gemeinde: Zernez

Lokalität: Murteras da Grimmels

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr: 2018

Datierte Holzproben

Holzprobe Nr.	Beschreibung	Datierung	Spezies
01.042.015.100	Abbau Ova Spin, 2480 müM, rechter Stollen, Stamm	1495	Föhre PICE

Literatur			
Titel	Verfasser	Seiten	Jahrgang
Verlehensurkunde an Ulrich Planta	Ludwig Graf von Tirol		1356
Der Bergbau am Ofenpass, nördlich der Passhöhe	Boesch Hans		1936
Die Eisenberge am Ofenpass	Schläpfer Daniel		2013
Der Bergbau am Ofenpass	Schläpfer Daniel		1960
Kaufvertrag Ova Spin, Conradinus Janna Mor verkauft 1479 die Hälfte des Eisenbergwerkes an Sigismundos aus Bormio	Marioli Lazzaro	529	1479